



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft,
Bildung und Forschung WBF

Agroscope

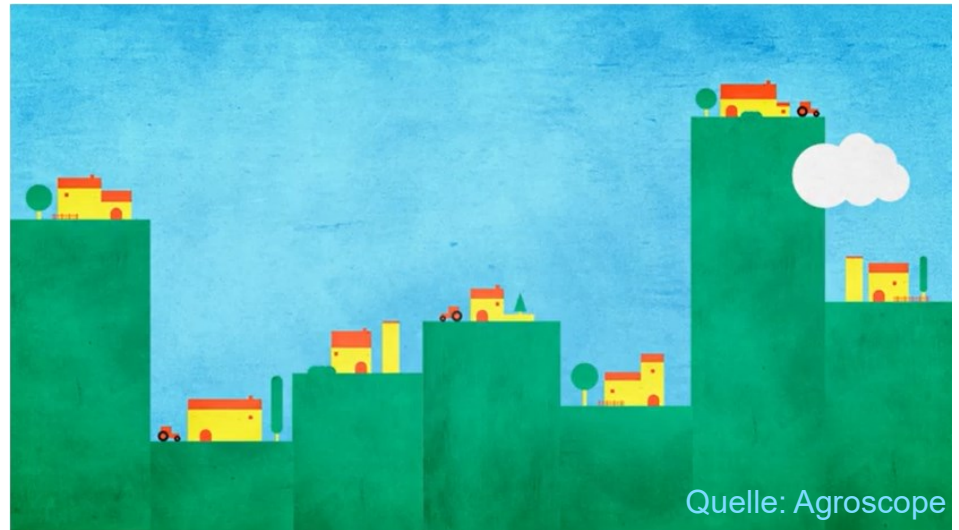
Buchhaltungsergebnisse 2022 – Einkommensentwicklung und deren Ursachen

Daniel Hoop

Agrarökonomie-Tagung Agroscope, 21. November 2023



Inhalt



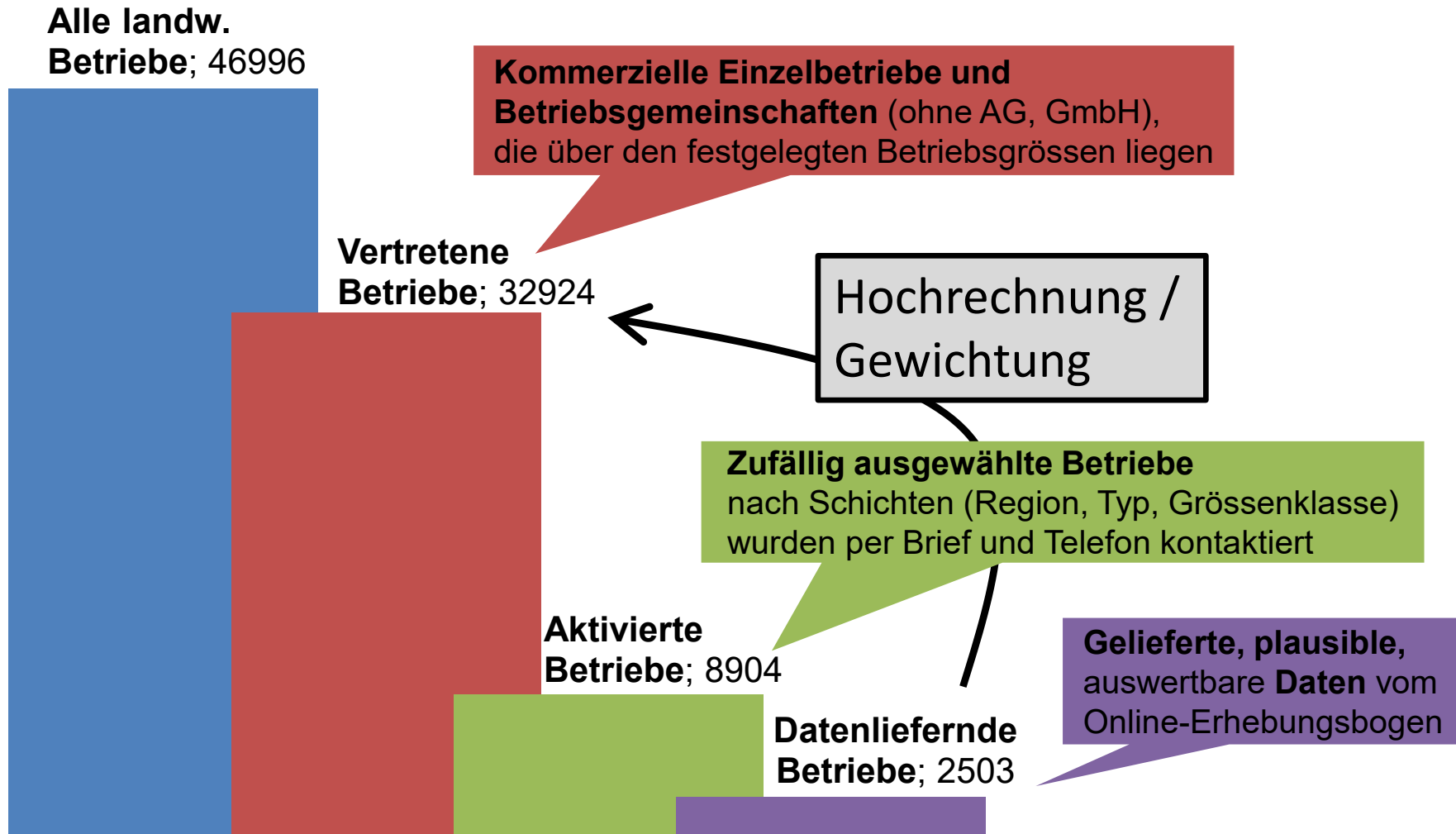
- Datengrundlage
- Strukturkennzahlen
 - Exkurs: Standardoutput
- Ertrag und Aufwand
- Landwirtschaftliches Einkommen
- Arbeitsverdienst pro Familienarbeitskraft
 - Effekt der Inflation
- Gesamteinkommen der Einzelunternehmen
- Zusammenfassung



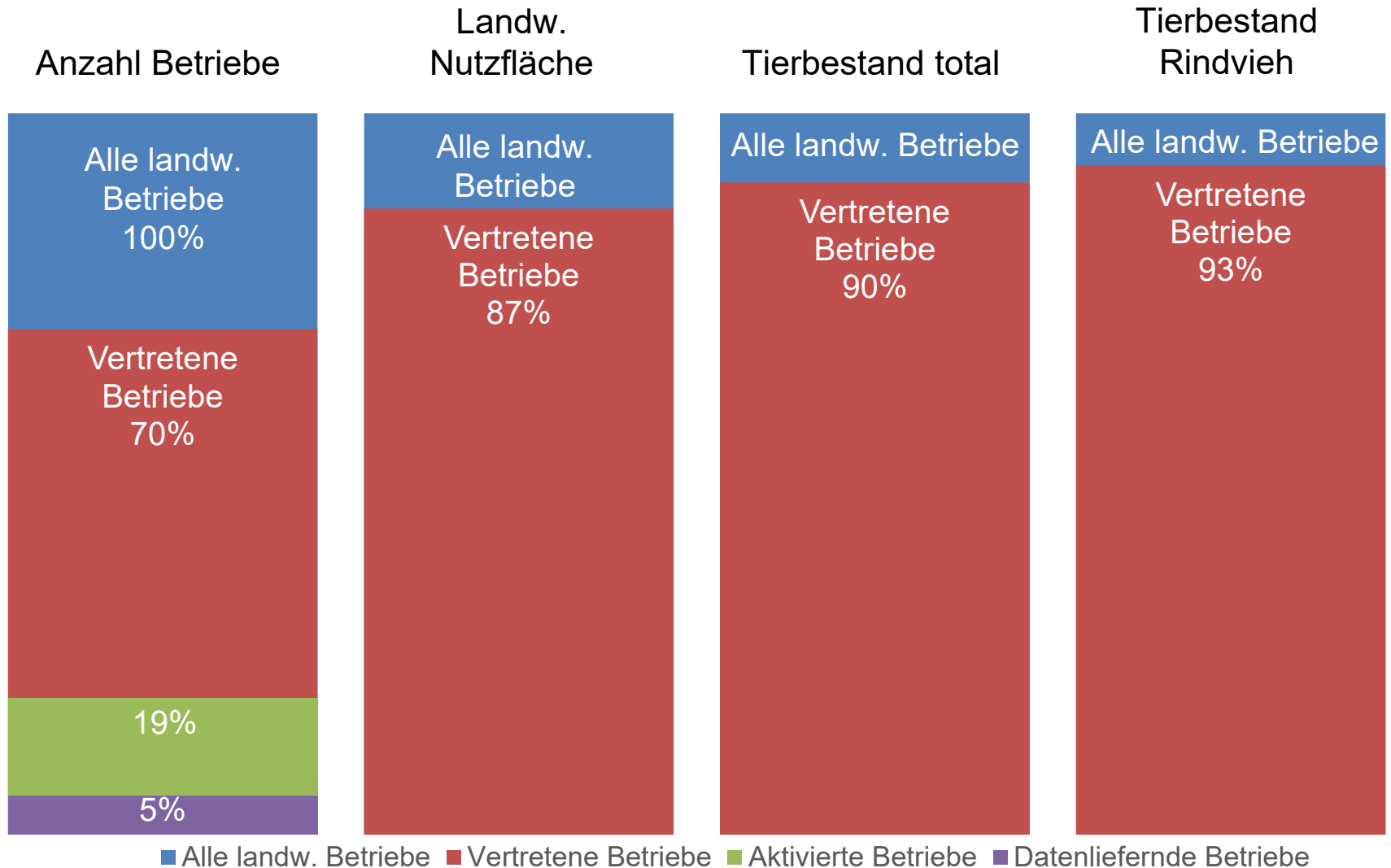
Datengrundlage



Vertretene Betriebe 2022



Vertretene Betriebe

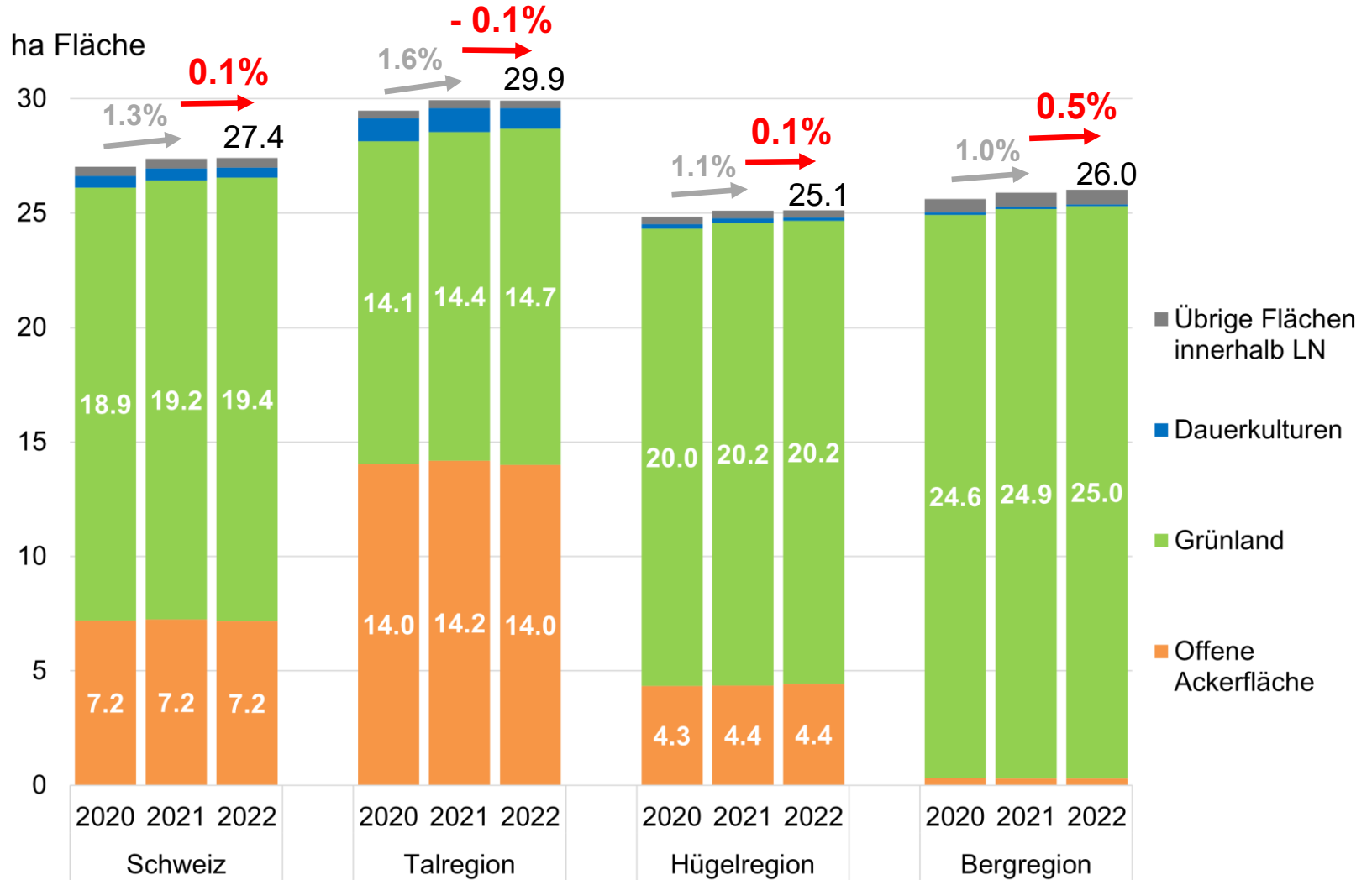




Strukturkennzahlen



Landwirtschaftliche Nutzfläche



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Warum
wachsen die
Betriebe
nicht mehr?

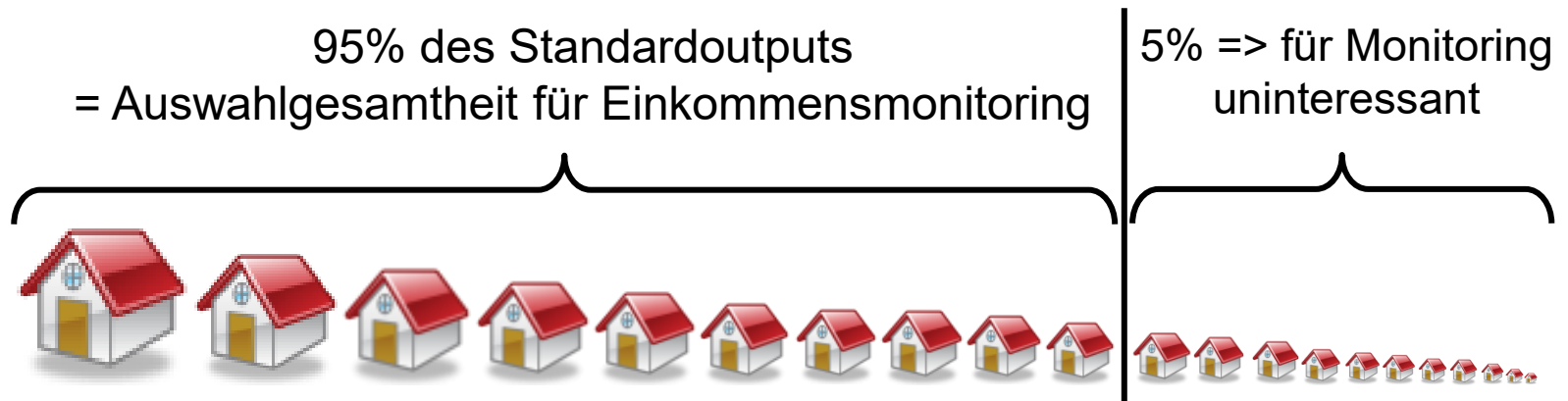


Quelle: <https://www.dictionary.com/>



Definition der Auswahlgesamtheit

- Für das Einkommensmonitoring sind nur die grösseren Betriebe relevant, die pro Region (Tal, Hügel, Berg) 95% des Standardoutputs erwirtschaften.
- Für eine Region sieht es schematisch wie folgt aus:





Berechnung des Standardoutputs

- Standardoutput = Hypothetisch erwirtschafteter Output aus landwirtschaftlicher Produktion (ohne Direktzahlungen) pro Betrieb.
- Standardoutput Betrieb A (Beispiel) =
118'867 CHF =
[5 ha Winterweizen] * [3281 CHF/ha] +
[2 ha Wintergerste] * [2931 CHF/ha] +
[100 Mastschweine] * [966 CHF/Mastplatz]
- Koeffizienten gelten für alle Betriebe in der Schweiz gleichermassen und passen nicht für jede einzelne betriebliche Situation.



Änderung des Standardoutputs über die Zeit

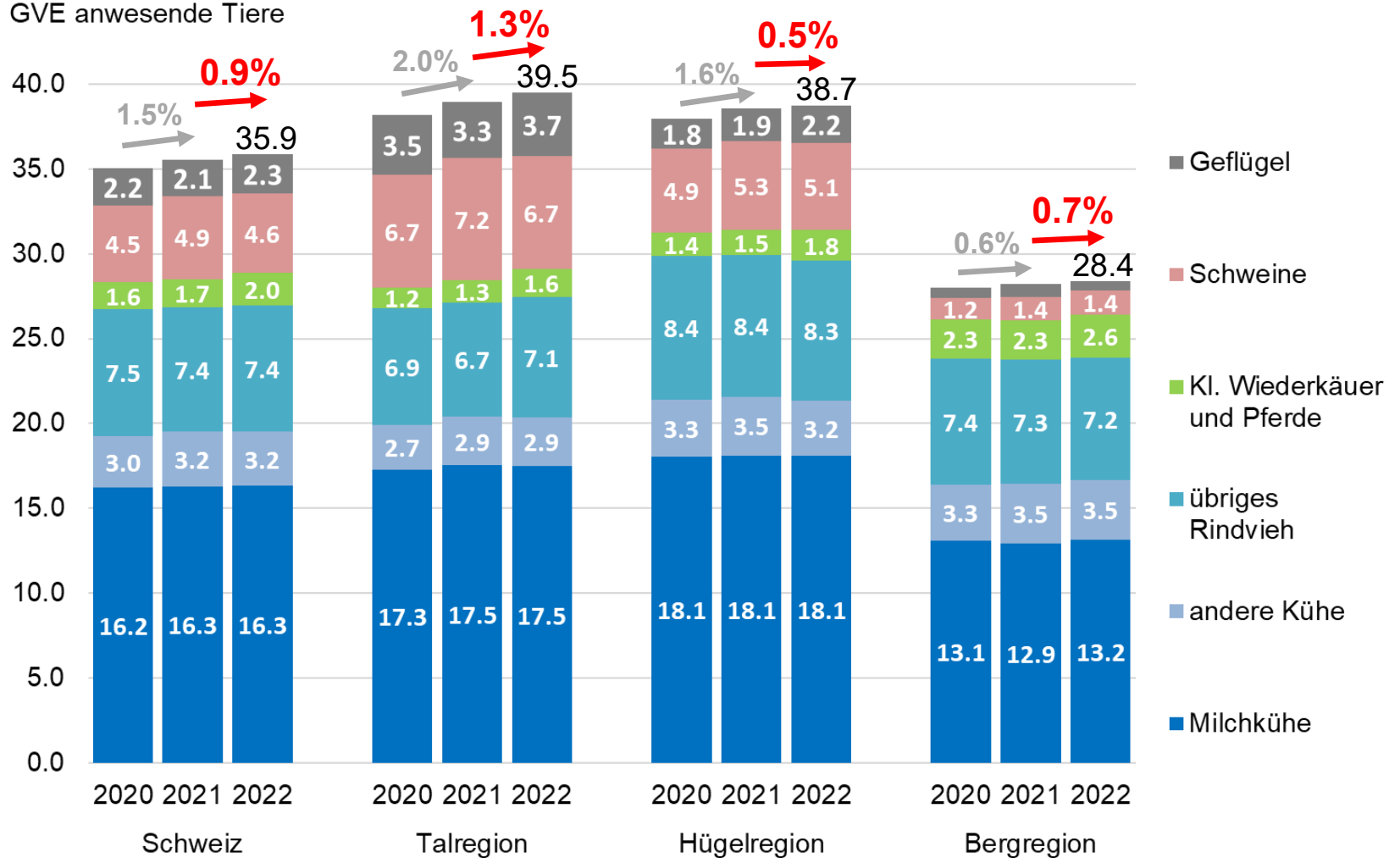
- Die Koeffizienten (s. vorherige Folie) ändern sich über die Zeit.

- Veränderung im letzten Jahr:
 - Einige Koeffizienten sind spürbar angestiegen.
 - Einige Betriebe scheinen grösser als sie in Wahrheit sind.
 - Kleinere Betriebe sind in unsere Stichprobe gekommen.
 - Mittlere landwirtschaftliche Nutzfläche in der Stichprobe ist nicht wie in den Vorjahren angestiegen.



Tierbestand

GVE anwesende Tiere



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»

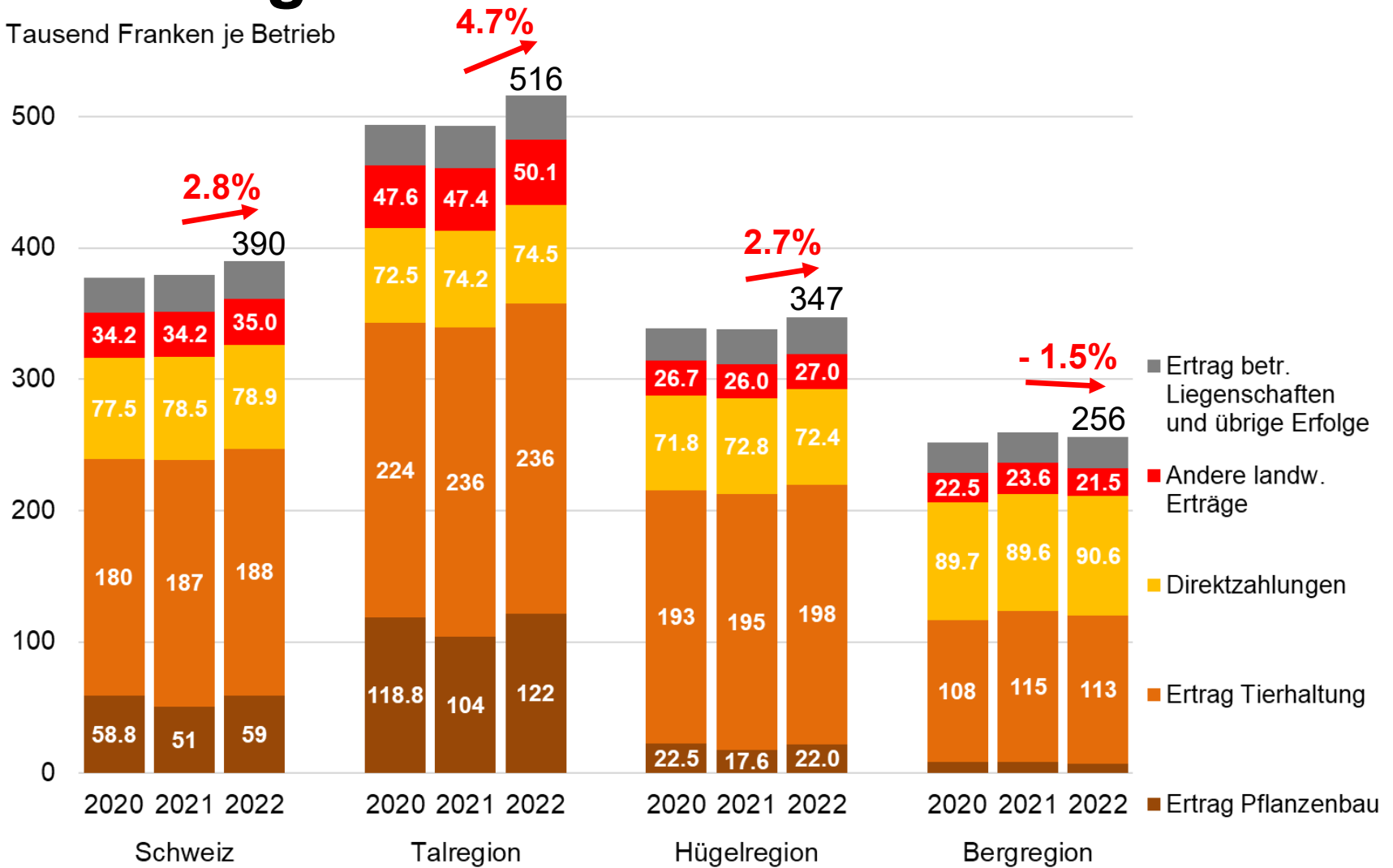


Ertrag und Aufwand



Ertrag

Tausend Franken je Betrieb

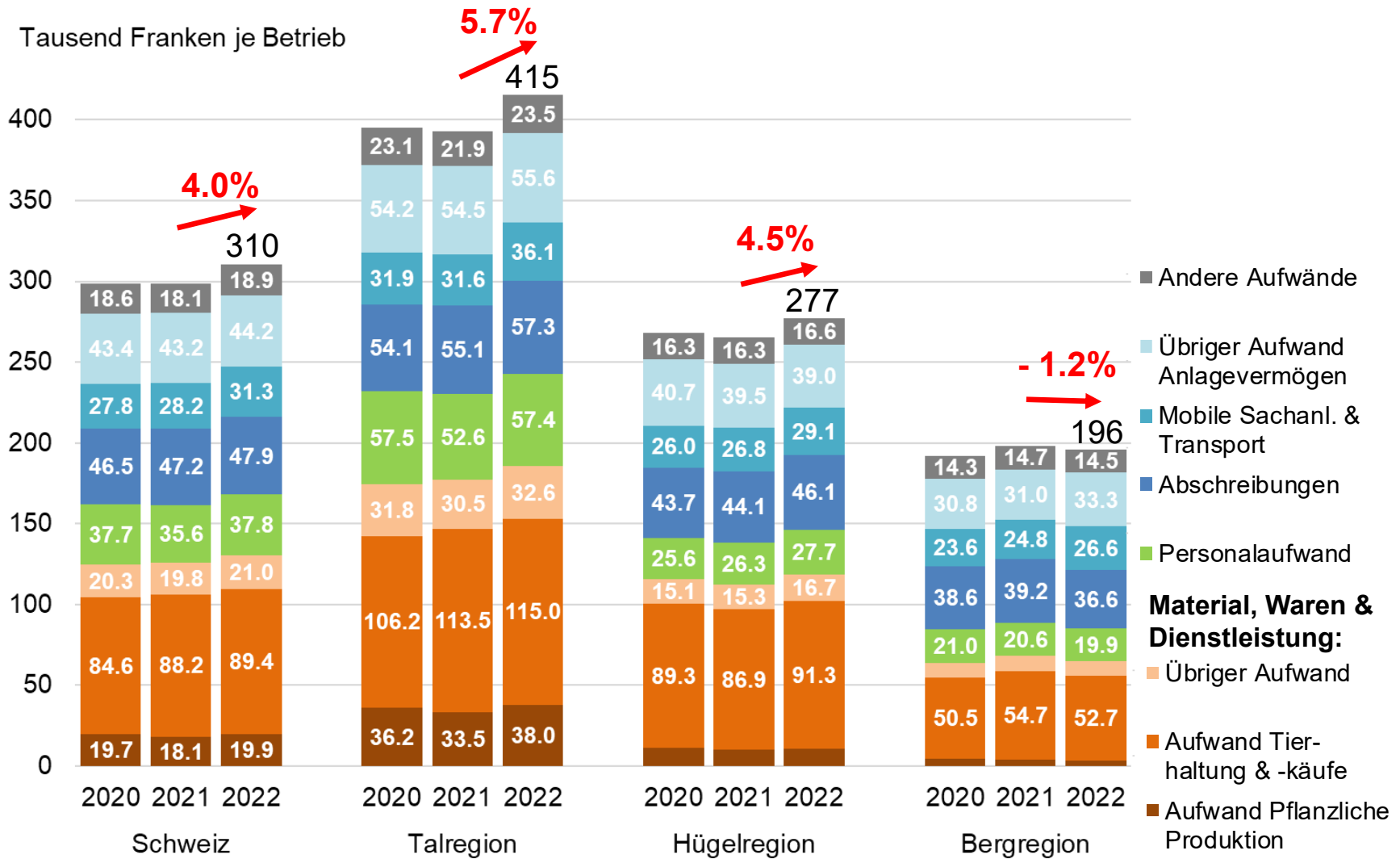


Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Aufwand

Tausend Franken je Betrieb



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



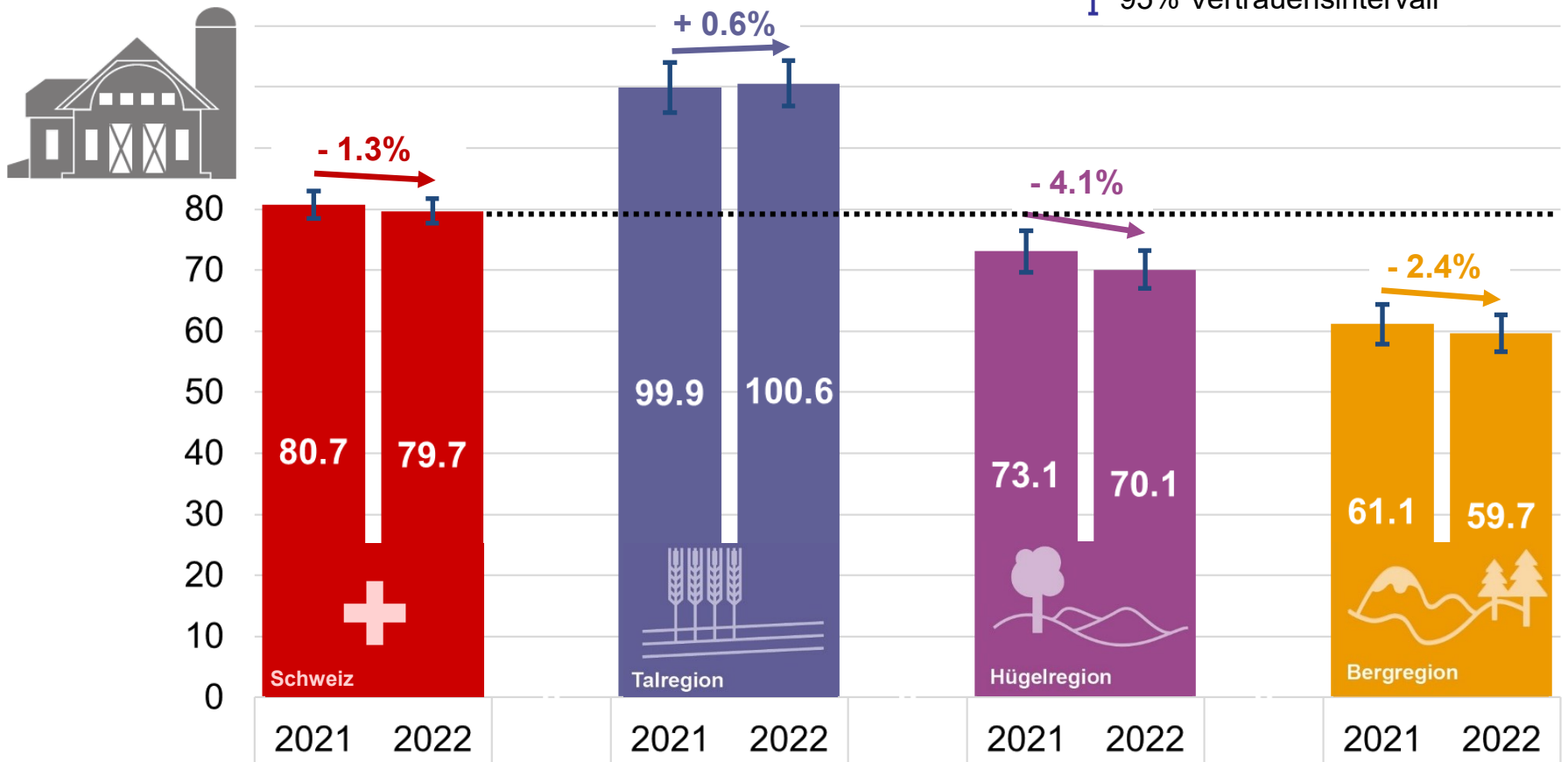
Landwirtschaftliches Einkommen



Landwirtschaftliches Einkommen

Tausend Franken je Betrieb

I 95% Vertrauensintervall

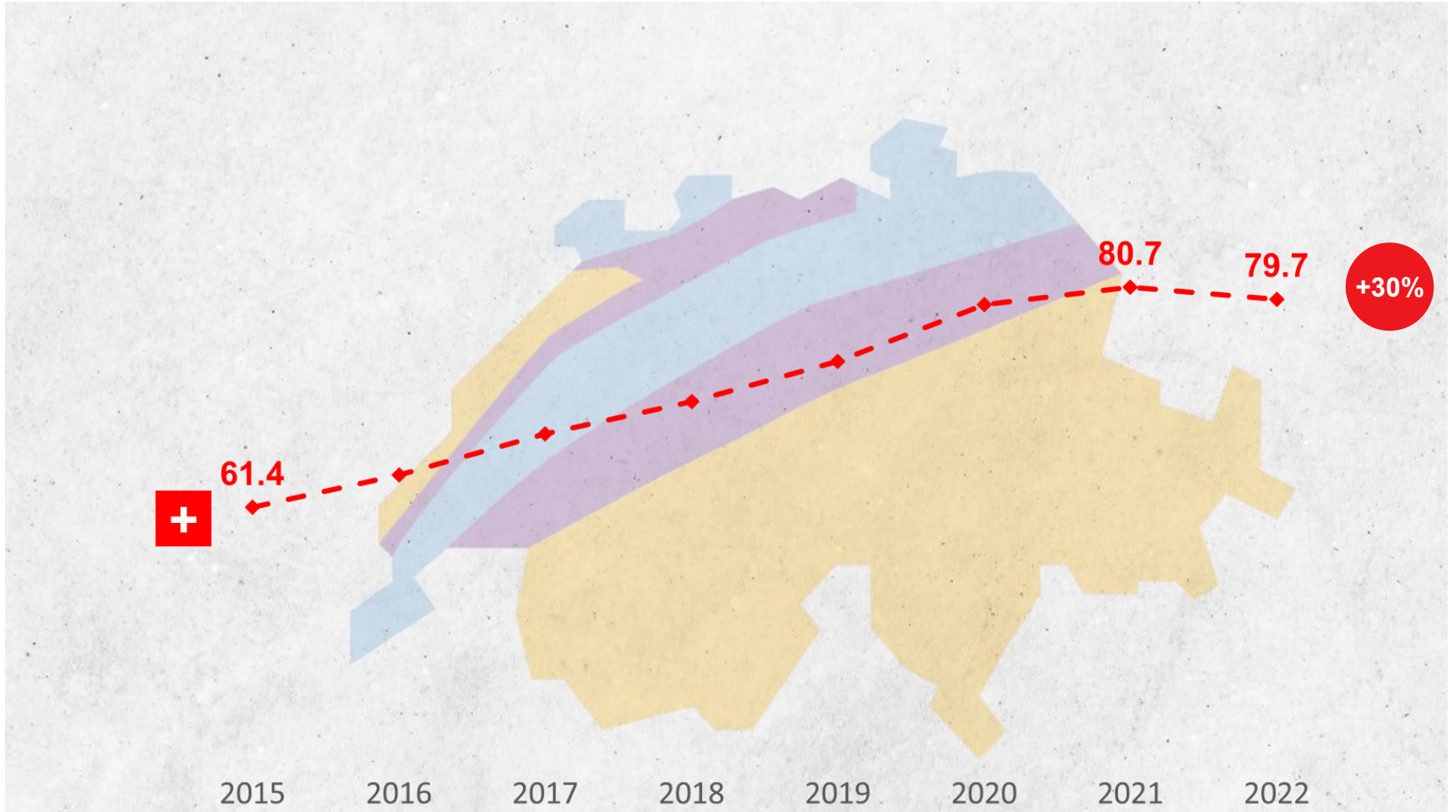


Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»

Buchhaltungsergebnisse 2022 – Einkommensentwicklung und deren Ursachen | 46. Agrarökonomie-Tagung Agroscope 2023

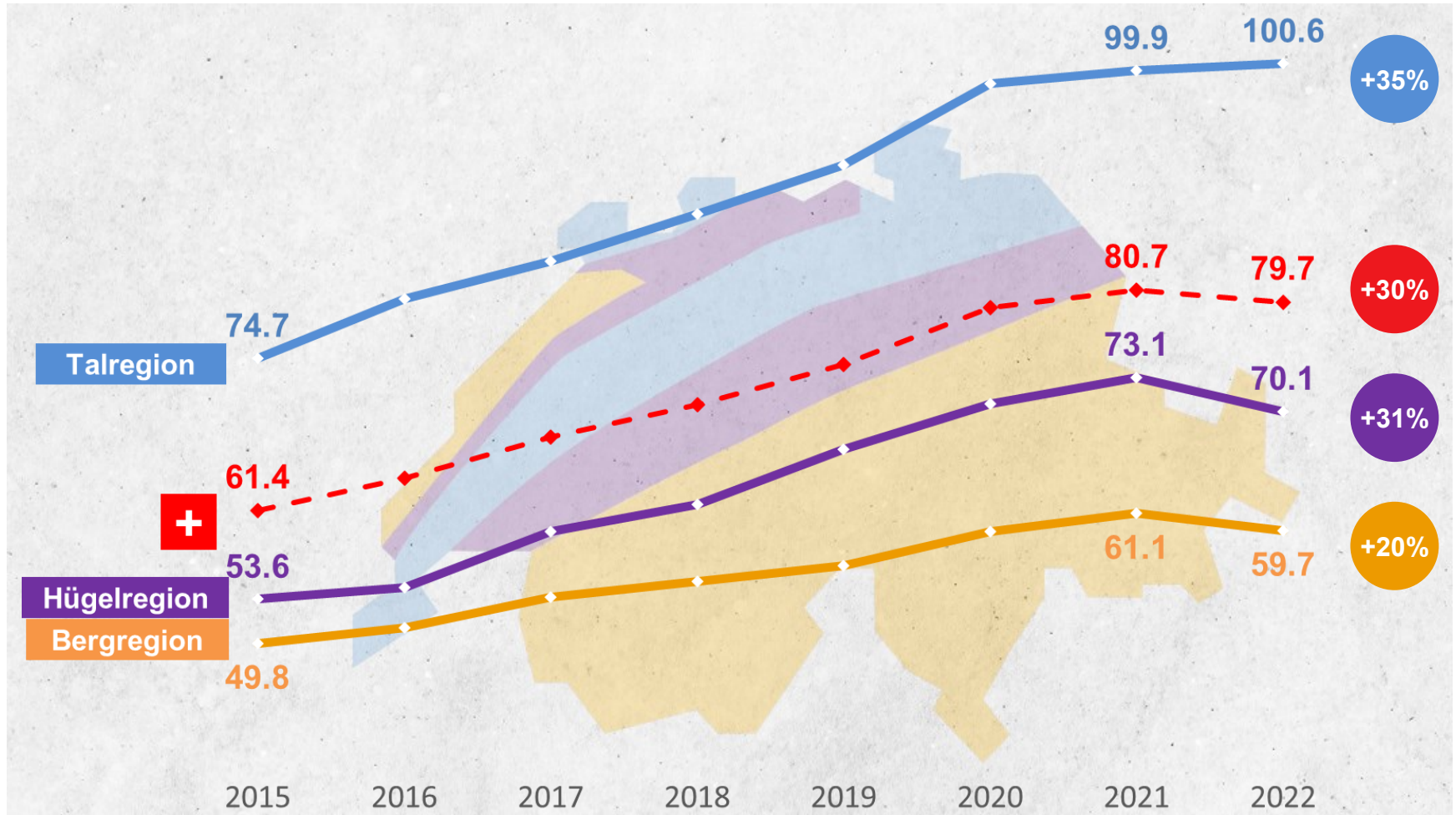
Daniel Hoop | © Agroscope, Tänikon 1, 8356 Ettenhausen

Landwirtschaftliches Einkommen 2015-2022 (in Tausend Franken je Betrieb)



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»

Landwirtschaftliches Einkommen 2015-2022 (in Tausend Franken je Betrieb)



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Arbeitsverdienst pro Familienarbeitskraft



Herleitung Arbeitsverdienst pro Familienarbeitskraft

Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte =

[Landwirtschaftliches Einkommen] – [Zinsanspruch Eigenkapital]

- Zinssatz Eigenkapital (Bundesobligationen)

- **2021: 0.00 %** => $\frac{\text{Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte}}{\text{Landwirtschaftliches Einkommen}} = 100 \%$

- **2022: 0.78%** => $\frac{\text{Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte}}{\text{Landwirtschaftliches Einkommen}} = 94.5 \%$

- Der Arbeitsverdienst ist nur schon aufgrund es gestiegenen Zinssatzes um 5.5% niedriger im Vergleich zur Vorjahresrechnung.

Arbeitsverdienst pro Familienarbeitskraft =

Arbeitsverdienst der Familienarbeitskräfte

Einsatz Familienarbeitskräfte



Arbeitsverdienst pro Arbeitskraft

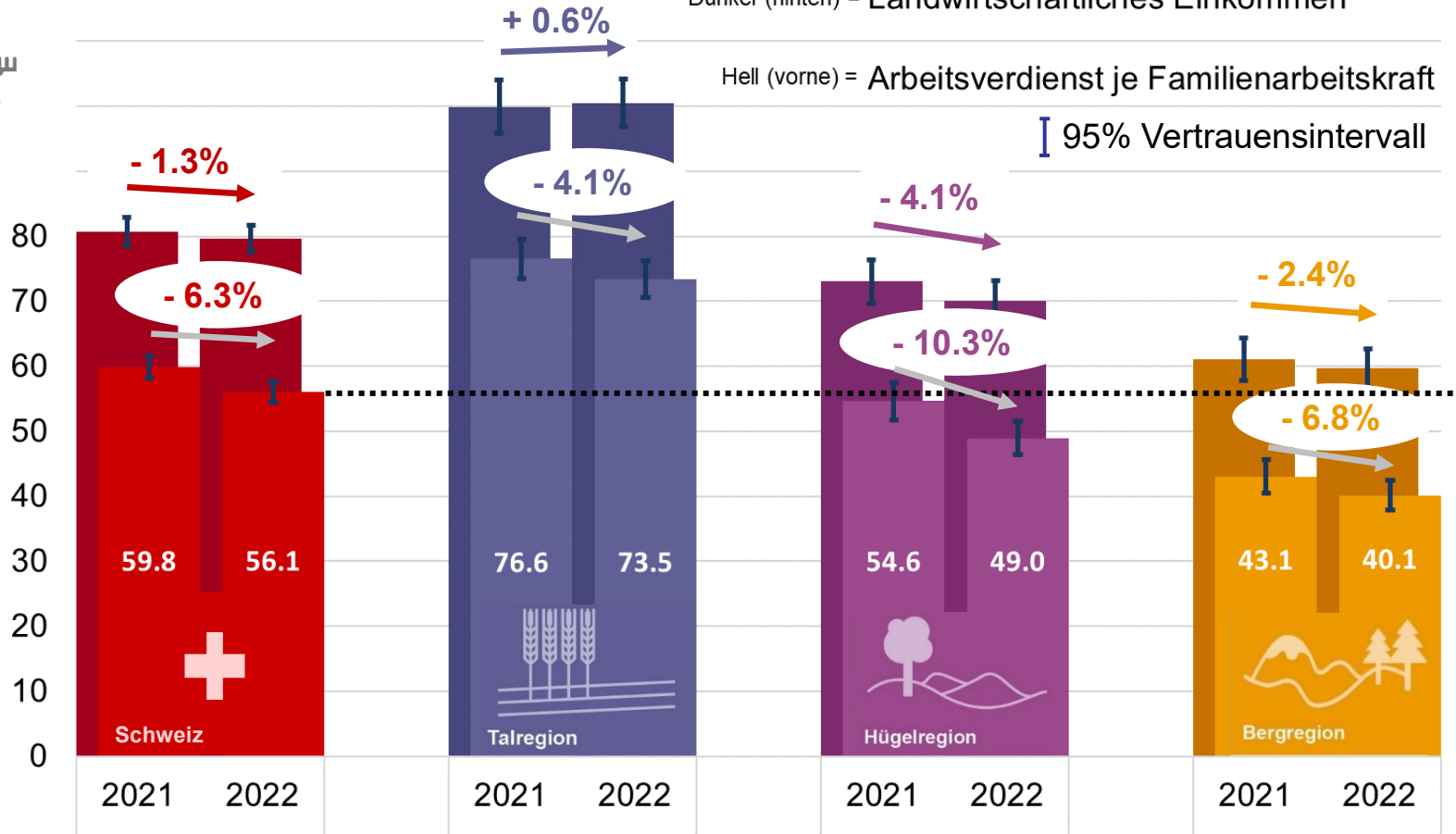
Tausend Franken



Dunkel (hinten) = Landwirtschaftliches Einkommen

Hell (vorne) = Arbeitsverdienst je Familienarbeitskraft

95% Vertrauensintervall



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»

Streuung Arbeitsverdienst pro Arbeitskraft

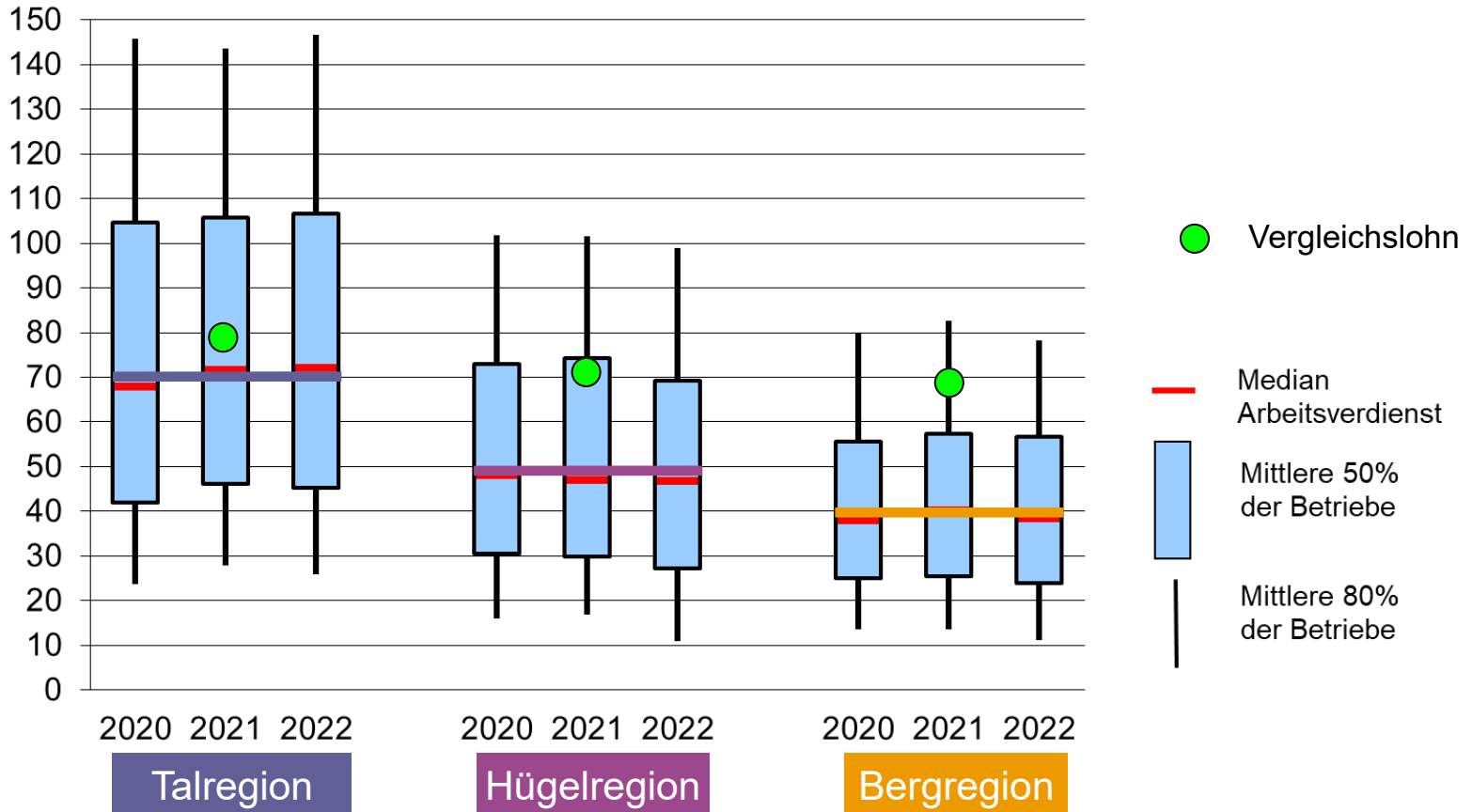
70 600

47 300

38 900

3-Jahres-Mittel (Median)

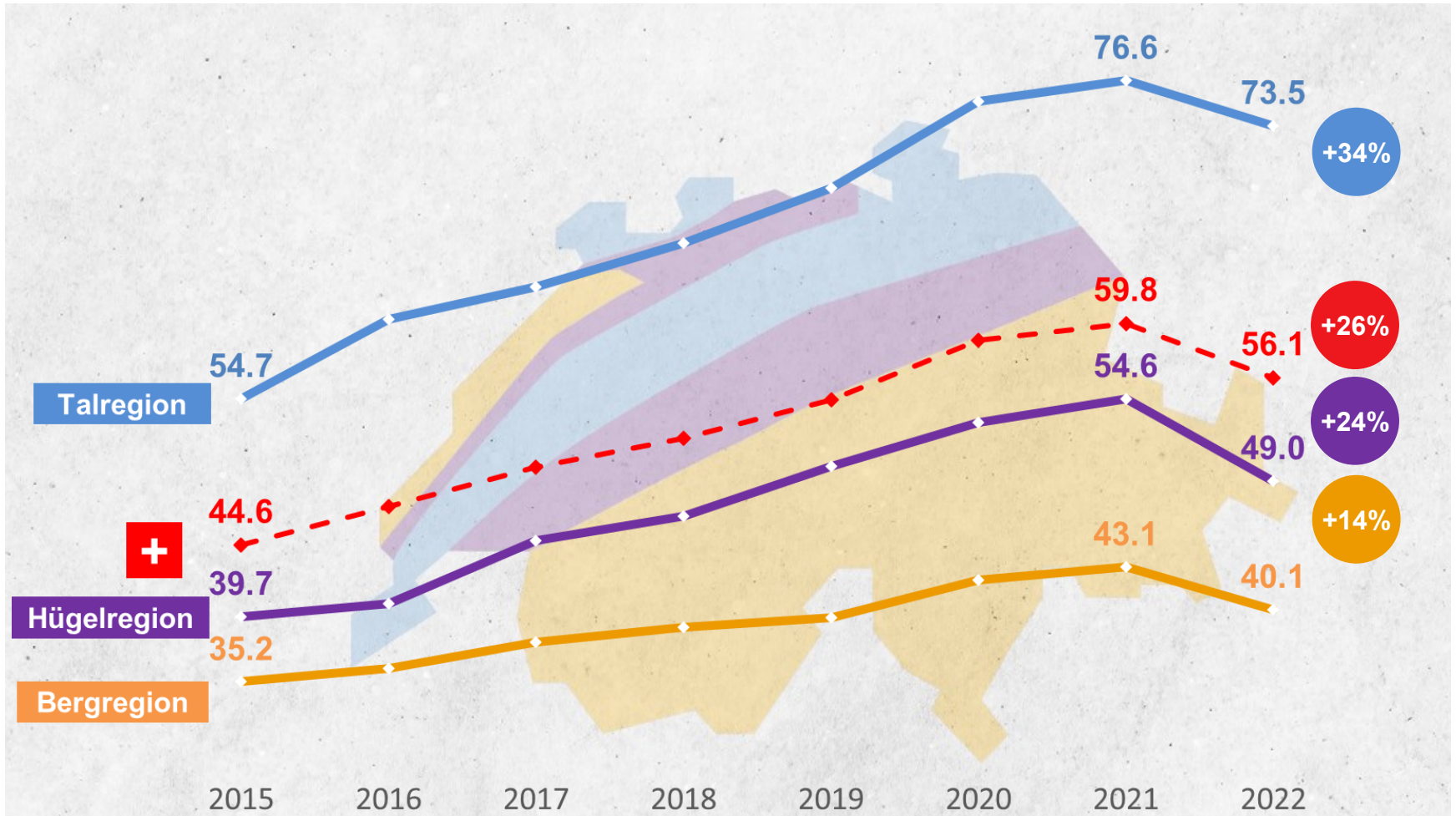
Tausend Franken je Familienarbeitskraft (FJAE)



Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Arbeitsverdienst 2015-2022 (in Tausend Franken je Betrieb)

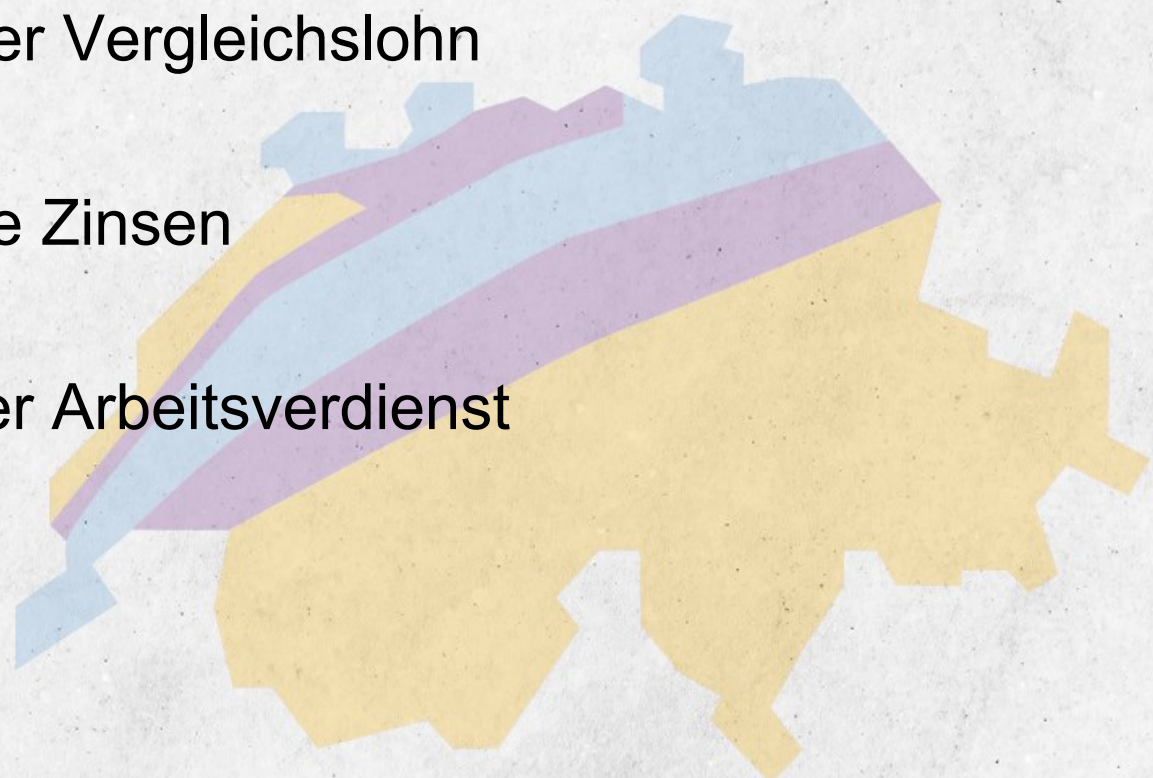


Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Effekt der Inflation

- Höherer Vergleichslohn
- Höhere Zinsen
- Tieferer Arbeitsverdienst



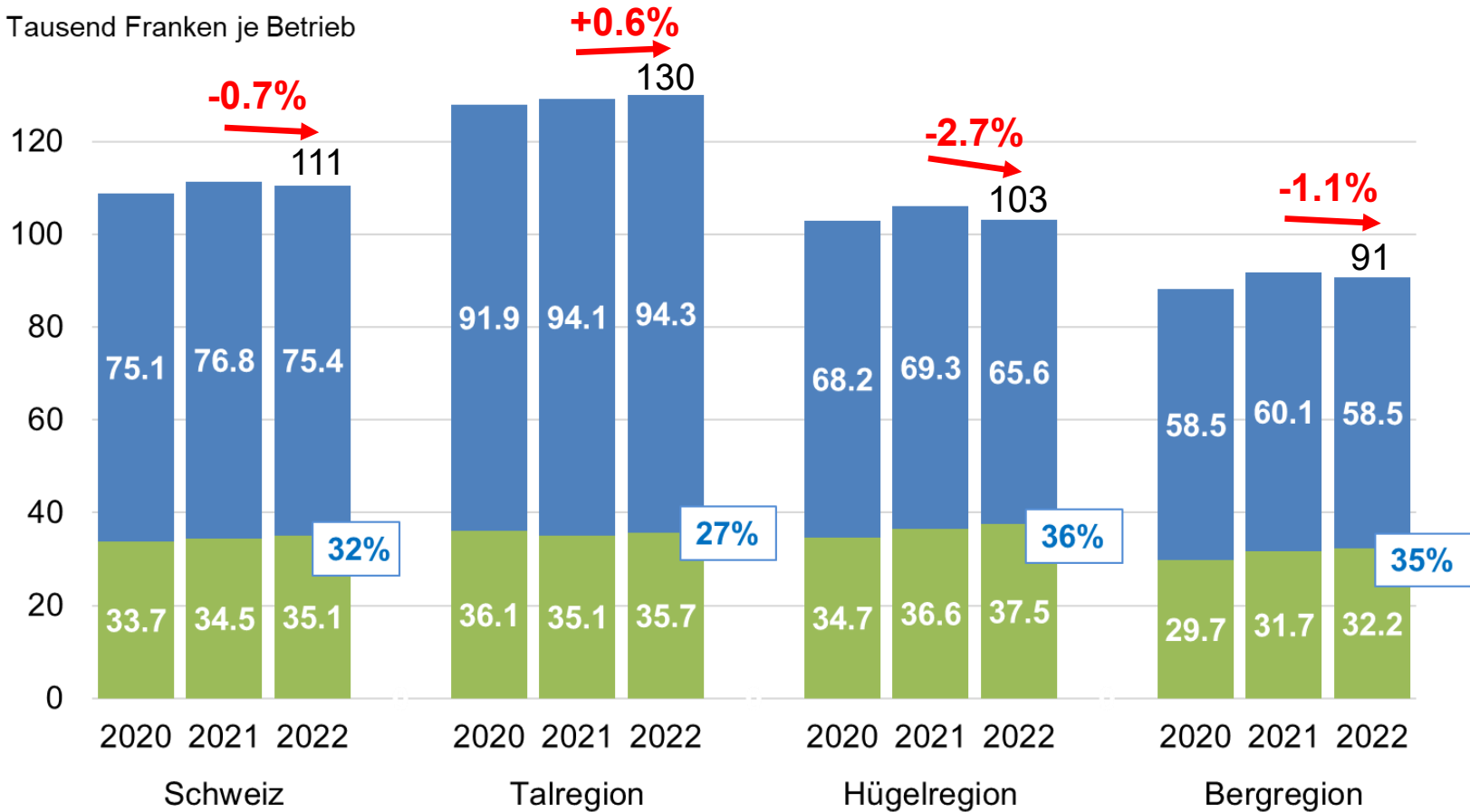
Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation»



Gesamteinkommen der landwirtschaftlichen Familie (Einzelunternehmen)

Gesamteinkommen (Einzelunternehmen)

Tausend Franken je Betrieb



- Landwirtschaftliches Einkommen (Einzelunternehmen, d.h. ohne Betriebsgemeinschaften)
- Ausserlandwirtschaftliches Einkommen (Einzelunternehmen, d.h. ohne Betriebsgemeinschaften)

Anteil Ausserlandwirtschaftliches Einkommen / Gesamteinkommen

Quelle: Agroscope, Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten, Zufallsstichprobe «Einkommenssituation», Einzelunternehmen



Zusammenfassung



Zusammenfassung



Landwirtschaftliches Einkommen

CHF 79 700.-

- 1,3 %

Effekt der gestiegenen Zinsen



Arbeitsverdienst pro Familienarbeitskraft

CHF 56 100.-

- 6,3 %

- Quantitativ und qualitativ bessere Ernten im Pflanzenbau gegenüber dem verregneten und verhegerten Vorjahr
- Höherer Milchproduzentenpreis aufgrund eines Allzeithochs auf dem Weltmarkt
- Höhere Preise für Geflügel- und Rindfleisch

- Beträchtliche Teuerung der landwirtschaftlichen Produktionsmittel vorwiegend aufgrund des Krieges in der Ukraine und seiner Folgen
- Weiterer Verfall des Produzentenpreises für Schweinefleisch aufgrund eines verschärften Überangebots

CHF 73 500.-

- 4,1 %

Talregion

Relativ grosser Einfluss von Stichprobeneffekten

CHF 49 000.-

- 10,4 %

Hügelregion

CHF 40 100.-

- 6,8 %

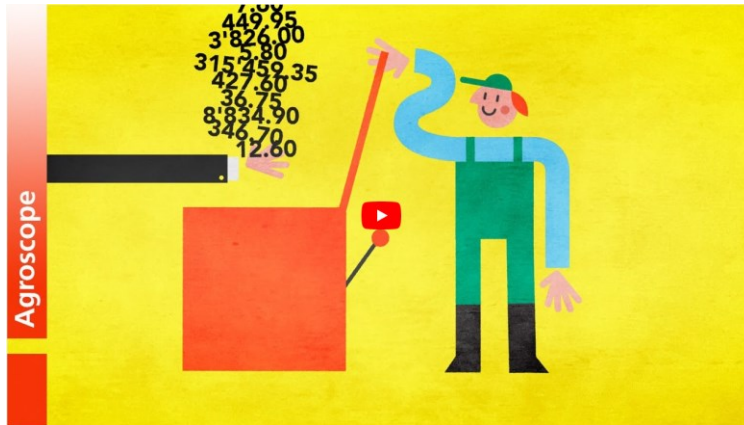
Bergregion



Alle Publikationen im Überblick:

www.einkommensstatistik.ch
www.statistiqueedesrevenus.ch
www.statisticadeiredditi.ch

Stichprobe Einkommenssituation ...einfach erklärt...



direkt zum Video:





Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Agroscope gutes Essen, gesunde Umwelt
www.agroscope.admin.ch



ZA-Team:

- Daniel Hoop, Agroscope
- Pierrick Jan, Agroscope
- Swetlana Renner, Agroscope
- Petra Schiltknecht, Agroscope
- Dierk Schmid, Agroscope

